



Tourenbeschreibung

für Ihre individuelle Rad- und Schiffsreise

durch Südholland

Liebe Radlerinnen und Radler,

wir begrüßen Sie herzlich zu Ihrer Tour durch Südholland.

Sie radeln auf einem hervorragend ausgebauten Radwegenetz durch die flache Landschaft der Niederlande.

Bevor Sie losradeln, stellt Ihnen Ihr Bordreiseleiter jede Tagesetappe vor und informiert Sie über die Besonderheiten.

Bei den nachfolgenden Routenbeschreibungen handelt es sich um Vorschläge, natürlich können Sie die Tagesetappe auch nach Ihren Wünschen planen.

Wir empfehlen Ihnen, vor der Reise die App „**Fietsknoop**“ herunterzuladen. Hier sind alle Knotenpunktarten hinterlegt. Die App beginnt zunächst in niederländischer Sprache. Öffnen Sie das **Hauptmenü** und navigieren Sie zu **Mijn instellingen**. Finden Sie **Taal instellingen** und wählen Sie Ihre **eigene Sprache**. Nach dem Schließen des Bildschirms ändert **Fietsknoop** seine Sprache.

Bitte beachten Sie aber auf jeden Fall die von Ihrem Reiseleiter bekannt gegebenen Liegeplätze bzw. Abfahrtszeiten Ihres Schiffes, die - bei kurzfristiger Änderung - auch von den hier angegebenen abweichen können.

Praktische Informationen zu unseren ungeführten, individuellen Reisen mit Rad und Schiff durch Holland:

Wer Holland per Fahrrad erkunden möchte, befindet sich in guter Gesellschaft, denn auch die Niederländer sind überwiegend mit eigener Muskelkraft auf zwei Rädern unterwegs. Entsprechend komfortabel präsentieren sich die Fahrradwege des Landes, die meist die Fußwege, zuweilen sogar die Straßen, an Breite übertreffen.

Die in großer Zahl vorhandenen, separaten, obligatorischen **Fahrradwege (FIETSPAD, FIETSPADEN)**, die durch ein **rundes blaues Schild** mit einem weißen Fahrrad gekennzeichnet werden, machen Holland zu einem Paradies für Radfahrer.



Ist ein solches blaues Schild mit weißem Fahrrad aufgestellt, dann müssen Sie diesen Radweg benutzen. In manchen Fällen ist auf dem Straßenbelag ein weißes Fahrrad abgebildet. Dieser Teil ist meist von den anderen Fahrwegen durch eine durchgezogene oder unterbrochene weiße Linie getrennt. Auch hier sind alle Radfahrer dazu verpflichtet, diese Radwege zu benutzen: Wenn solche Radwege vorhanden sind, dürfen Sie also nicht auf der Straße fahren!

Zudem gibt es sogenannte „freiwillige“ Radwege mit einem kleinen schwarzen Schild mit weißer Aufschrift **FIETSPAD**

oder **RIJWIELPAD**. Radfahrern wird empfohlen, solche Radwege zu benutzen.

Für Mofas und andere motorisierte Fahrzeuge sind diese Radwege verboten.

Die **Straßenbeschilderung** ist hervorragend: Dafür verantwortlich ist die ANWB, die Schwesterorganisation des ADAC. Auf Fahrradkarten sind diese Wegweiser mittels sogenannter **Knotenpunkte (Knpt)** in der Regel eingezeichnet. An vielen Stellen werden zudem auf kleinen weißen Schildern mit rotem Fahrrad spezielle Routen für Radfahrer ausgeschildert. Auf kleinen ländlichen Straßen finden Sie auch Wegweiser, ca. 50 cm hoch, die wegen ihrer Form auch „Pilze“ genannt werden.



Fahren Sie in einen größeren Ort, dann ist ein Blick auf den Stadtplan oft von Nutzen:

In vielen Städten finden Sie bei der Ortseinfahrt große Stadtpläne.

Falls Sie sich doch einmal verfahren sollten, orientieren Sie sich am besten an den kleinen Schildern mit den Buchstaben VVV (sprich aus: VeeVeeVee), die Sie direkt zum örtlichen **Verkehrsbüro VVV** führen, wo man Ihnen gerne behilflich sein wird.

Einige der wichtigsten, allgemeinen Verkehrsregeln:

- immer rechts fahren und links überholen
- Schnellverkehr hat immer Vorfahrt vor langsamem Verkehr, außer auf Vorfahrtstraßen und auf Vorfahrtkreuzungen
- Verkehr geradeaus hat immer Vorfahrt gegenüber abbiegendem Verkehr auf der gleichen Straße
- Schnellverkehr von rechts hat immer Vorfahrt vor Verkehr von links

Für Radfahrer gelten zudem noch die folgenden Regeln:

- Radler dürfen nur zu zweit nebeneinander fahren, wenn sie den übrigen Verkehr nicht behindern
- Autobahnen und Schnellstraßen sind für Radfahrer verboten
- Radfahren auf dem Bürgersteig ist grundsätzlich nicht erlaubt (bitte absteigen)
- Die Fahrradbeleuchtung muss in Dämmerung und bei Dunkelheit eingeschaltet sein
- Fahrtrichtungsänderungen müssen durch einen deutlich ausgestreckten Arm angegeben werden
- Kleinkinder gehören in einen Fahrradkindersitz mit ausreichender Stütze für Hände, Rücken und Füße

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir auch den Erwachsenen einen Fahrradhelm zu tragen.

Niemand ist vollkommen. Strecken können von heute auf morgen wegen Bauarbeiten etc. geändert werden.

Es kommt auch vor, dass Knotenpunkte kurzfristig geändert oder versetzt wurden.

Möglich, dass nach Drucklegung die Beschreibung von den örtlichen Gegebenheiten abweicht.

Wir bitten Sie, uns dies mitzuteilen, damit wir für die nachfolgenden Reisen unsere Unterlagen optimieren können.

Natürlich freuen wir uns sehr über Ihre Verbesserungsvorschläge.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame Woche und viel Spaß bei Ihrer kombinierten Rad- und Schiffsreise.

Straßennamen, Städte, Ortschaften und **Knotenpunkte (Knpt)** sind **fett** gedruckt.

Die rot umrandeten Nummern, z. B., **1** verweisen auf die entsprechende Karte im separaten Routenkarten-Heft.

Und bitte beachten Sie: Zum Bezahlen der Fährtickets ist zum Teil nur Kartenzahlung möglich.

Bitte denken Sie an Ihre EC-Karte/Kreditkarte.

Wichtige Telefonnummern

Reiseleiter / Tourguide: 0049 - 170 99 387 69

Schiff/Rezeption: 0031 - 625 261 065

Bitte nutzen Sie die Tourenbeschreibung zusammen mit den Routenkarten.

2. Tag: Rotterdam – Dordrecht, ca. 40 km **1**

Ihre Radtour startet am **Liegeplatz Ihres Schiffes** an der **Boompjeskade**, voraussichtlich **in der Nähe des Obeliskens**, östlich von der **Erasmusbrücke**, zwischen den **Knpt 60** und **Knpt 20** gelegen.

Sie fahren an der Kaje entlang zum **Knpt 20**, dann weiter auf dem **Radweg an den Boompjeskade** **direkt** zum **Knpt 21** oder vom **Knpt 20** entlang des **Maasboulevards** über den **Knpt 68** zum **Knpt 21**.

Weiter zum **Knpt 74**. An der **Tankstelle** vorbei und bis zur Kreuzung **Knpt 67** fahren.

Folgen Sie der Beschilderung. Sie queren die **Straßenbahnschienen** und fahren auf dem **Radweg Honigerdijk** weiter und erreichen den **Knpt 75**.

Kurz vor Erreichen des **Knpt 66** unterqueren Sie die **Autobahn**. Sie bleiben weiter auf der Straße **Schaardijk** (wird zu **Ijsseldijk** und später zu **Nijverheidstraat**) und fahren weiter bis zum **Knpt 65**.

Hier rechts abbiegen und über die **Algerabrug in Capelle aan den IJssel** (dies ist das erste niederländische Sturmflutsperrwerk) fahren.

Am **Brückenfuß** scharf rechts in den **Rotterdamseweg** fahren und der Wegweisung zum **Knpt 70** folgen, dort links abbiegen.

An der nächsten Kreuzung (**Achtung**: stark befahrene Straße!!) 50 m rechts fahren, dann die Straße queren und in die Straße **Lekdijk** fahren, **Knpt 58** ⇨ **61**.

Hier setzen Sie mit der **Autofähre nach Kinderdijk, Knpt 31** über (Fähre fährt regelmäßig, ca. 1,00 € p. Pers/Rad).

Hinter den **Häuserschuppen** fahren Sie nach links und kommen zum **Knpt 03**. Hier queren Sie die Straße und erreichen das **Weltkulturerbe Kinderdijk** mit den 19 Windmühlen.

Tipp: Die 19 historischen Windmühlen von Kinderdijk sind UNESCO Weltkulturerbe und gehören zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Niederlande. Sie dienten dazu, das Wasser aus den eingedeichten Gebieten abzupumpen, um so den Boden landwirtschaftlich nutzbar zu machen. Ein Großteil der Mühlen ist immer noch bewohnt und befindet sich in Privatbesitz. Drei Mühlen kann man besichtigen (gegen Gebühr). Öffentliche Toiletten sind vorhanden. Es besteht die Möglichkeit, im Pavillon etwas zu verzehren. Nicht zu vergessen - Kinderdijk bietet herrliche Fotomotive vor den Windmühlen.

2 Die Radtour geht weiter über die **Knpt 02** ⇒ **19** bis zum **Knpt. 07**.

Dort rechts abbiegen bis zur nächsten Einmündung.

Dann links und an der nächsten Straße wieder rechts abbiegen und weiter bis zum **Knpt 08**.

Dort rechts und weiter der Beschilderung folgen, **Knpt 09** ⇒ **43** ⇒ **42** ⇒ **41**.

Hier fahren Sie über die Autobahnbrücke nach **Papendrecht**.

Weiter immer geradeaus über den **Knpt 98** zur **Fähre**.

Hier fahren Sie mit dem **Waterbus eine Haltestelle** nach **Dordrecht**

(ca. 2,50 € p. Pers./Rad, **Achtung:** nur Kreditkartenzahlung möglich), ca. alle 15 Minuten.

Den genauen Liegeplatz - voraussichtlich in der Nähe des **Knpt 87** ⇒ **14** - erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

Tipp: Dordrecht ist die älteste Stadt Hollands und obwohl nur ca. 20 km südöstlich von Rotterdam entfernt, auf jeden Fall einen Besuch wert. Drei Flüsse fließen hier zusammen und verleihen der Stadt ein bisschen das Gefühl als wäre man am Meer, so breit sind die die Wasserläufe rund um die Altstadt mit den hübschen Bürgerhäusern und den typischen Giebfassaden. Hier findet man viele kleine Läden und Boutiquen, Galerien und Feinkostgeschäfte.

3. Tag: Dordrecht – Gorinchem, ca. 46 - 53 km **3**

Vom Liegeplatz des Schiffes geht es über die **Knpt 87** ⇒ **86** ⇒ **11** ⇒ **10** ⇒ **83** ⇒ **44** ⇒ **43** zur **Fähre an der Nieuwe Merwede, Fähre Kop van Het Land**. Die Fähre verkehrt regelmäßig.
Fährkosten: ca. 1 € p. Person/Rad.

Auf der anderen Seite angekommen fahren Sie ab dem **Knpt 02** durch den **Nationalpark De Biesbosch**.

***Tipp:** Auf einer Fläche von etwa 8000 Hektar erstreckt sich ein natürliches Süßwasserdelta. Das Flüßelabyrinth bringt jeden Naturliebhaber zum Staunen. Einst eine wohlhabende Region, geprägt durch Torfabbau, Salinen und Landwirtschaft, durchbrach die große Flut von 1421 den schützenden Deich und 16 Dörfer versanken in den Fluten. Es entstand ein riesiges Binnenmeer. Nach und nach entstanden durch die Tide, angespülte Sedimente und Landwirtschaft wieder trockene Flächen. Heute ist der De Biesbosch ein einzigartiges Biotop. Schilf, Binsen und Weiden prägen die Landschaft und bieten ausreichend Schutz für Wildgänse, Graureiher, Seeadler und vor allem Biber.*

Weiter geht die Fahrt durch den **Nationalpark** über die **Knpt 02** ⇒ **08** ⇒ **20** ⇒ **19** ⇒ **4** ⇒ **17** ⇒ **13** zur **Fähre Biesbosch – Werkendam** (*Achtung:* Die Fähre verkehrt voraussichtlich nur vom 27.4. bis zum 30.9.) und setzen zum **Knpt 12** über.

***Tipp:** Sehenswert ist das Biesbosch Museum. Umweltfreundliches, komplett mit Gras bedecktes Inselmuseum mit Ausstellungen zum Nationalpark. Sehr schönes Museumscafé. Öffnungszeiten vom 02.04. bis 31.10. Mo, Sa, So 11:00 - 17:00 Uhr, Di-Fr 10:00 - 17:00 Uhr.*

Vorraussichtlich **vor dem 27.4. und nach dem 30.9.** fahren Sie bitte ab dem **Knpt 13** in nördlicher Richtung zum **Knpt 29** ⇒ **10**, biegen rechts ab zum **Knpt 22** und fahren dann wieder Richtung Süden zum **Knpt 12** und umgehen so die **Fähre** zwischen den **Knpt 13** ⇒ **12**

Ab dem Knpt **12** radeln Sie zu den **Knpt 14⇒20⇒25** nach **De Schans**, einem kleinen Vorort von **Werkendam**. Hier entscheiden Sie, ob Sie auf der **roten Route** bleiben oder auf die **violette Route** wechseln.

5 Auf der **roten Route** fahren Sie am **Knpt 25** nach links zum **Knpt 23** nach **Werkendam**. Hier halten Sie sich rechts und radeln zum **Knpt 80**. Kurz bevor Sie wieder an der **Wasserstraße Boven Merwede** sind, biegen Sie nach rechts auf die **Straße Kerkeinde** ab. Diese bringt Sie in **einem Bogen** auf die **Autobahnbrücke Merwedbrug** nach **Gorinchem**.

Sie bleiben auf dem **Radweg**, halten sich rechts und kommen zum **Knpt 52**. Sie sind jetzt auf der Straße **Nieuwe Wolpherensedijk**. Sie fahren wieder rechts, kommen zu einem **Kreisel**, fahren hier nach rechts über eine **kleine Brücke zum Knpt 23**. Hier abermals rechts abbiegen und durch die **Innenstadt von Gorinchem** an der **Grote Kerk** vorbei zum **Knpt 50** und weiter zum **Anleger Ihres Schiffes**.

***Tipp:** Gorinchem (nach der Aussprache auch „Gorcum“ oder „Gorkum“ geschrieben) ist die größte authentische Festung der Niederlande. Schön an den Flüssen Merwede und Linge gelegen sind die ursprünglichen Stadtwälle mit ihren Bastionen noch vollständig erhalten.*

Entscheiden Sie sich für die **violette Route** biegen Sie am **Knpt 25** nach rechts ab und folgen der Straße **Schans**. Nach einer scharfen Rechtskurve kommen Sie auf den **Dijkgraaf Den Dekkerweg**, fahren über die **Autobahnbrücke**, passieren auf Ihrer rechten Seite das **Fort Altena** und kommen zum **Knpt 40**.

Am **Knpt 40** links abbiegen und über die **Knpt 41⇒78** nach **Woudrichem** zum **Hafen am Knpt 32** fahren.

***Tipp:** Die Festungsstadt Woudrichem ist Teil der alten und neuen niederländischen Wasserlinie. Wenn Sie in Woudrichem am Wasser stehen, können Sie die Provinzen Zuid-Holland und Gelderland sowie die Flüsse Maas, Waal und Merwede sehen. Ein Spaziergang entlang der Stadtmauer lohnt sich auf jeden Fall. Abwechselnd blicken Sie auf weites Wasser oder auf schöne Stadtgärten.*

Am **Knpt 32** setzen Sie mit der **Fähre** nach **Gorinchem** zum **Knpt 50** über (fährt an Werktagen tagsüber im Halbstundentakt),
Achtung am Pfingstmontag 06.06.22 KEINE ABFAHRT.

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

4. Tag: Gorinchem – Utrecht, ca. 47 km **6**

Sie starten vom **Liegeplatz** Ihres Schiffes, in der Nähe des **Knpt 50** in **Gorinchem** und folgen der **Wegweisung** über die Straßen **Tolsteeg**, **Krabsteg**, **Boerenstraat** und **Krijstraat** zum **Knpt 23**.

Weiter über die **Haarstraat** und die **Arkelstraat** zum **Knpt 22** dann weiter geradeaus bis zum **Kreisel**. Hier die **dritte Ausfahrt** in den **Concordiaweg** nehmen.

Am **Knpt 53** rechts abbiegen und in die Straße **Merwedekanaal** fahren. Der **Merwedekanaal** liegt zu Ihrer linken Seite. Die Straße wird zur **Kanaaldijk**.

An der **Brücke Haarbrug** rechts in den **Haarweg** einbiegen und bis zum **Knpt 39** fahren (nicht über die Brücke fahren).

Kurz nach dem **Knpt 39** rechts abbiegen, dann sofort wieder links und auf der Straße **Kerkeind** in **Richtung Knpt 54** fahren. Später wird die **Kerkeind** zur **Schoolstraat**.

Achtung: Sie fahren in **Arkel** auf der **Schoolstraat** nur in **Richtung Knpt 54** (Sie erreichen den Knpt 54 nicht), biegen **die erste Brücke nach rechts ab** in die **Straße Rietveld** und kommen so **direkt zum Knpt 37**.

Wenn Sie die **Abbiegung über die Brücke verpassen**, radeln Sie bis zum **Knpt 54**, **fahren nach rechts über die Brücke** und biegen dann sofort **wieder rechts ab** und fahren auf der **anderen Wasserseite** zum **Knpt 37**.

Weiter geht es zum **Knpt 36**. Hier links abbiegen und zum **Knpt 35** fahren.

Am **Knpt 35** nach links über die **kleine Brücke** fahren - Sie fahren auf der Straße **Gravinnekade** bis zum **Knpt 56** (**Achtung**: Kurz vor Erreichen des **Knpt 56** biegen Sie nach links ab).

Am **Knpt 56** nach rechts in die **Straße Achterdijk** abbiegen.

7 Die Straße **Achterdijk** macht eine **Linkskurve**, der Sie folgen. Im Anschluss immer geradeaus, die Schienen kreuzen. Sie kommen zum **Knpt 59** am **Ortsrand** von **Leerdam**.

Tipp: Wenn Sie einen Abstecher ins Zentrum (ca. 1 km entfernt) von Leerdam machen möchten, fahren Sie am Knpt 59 rechts und fahren in Richtung Knpt 57. (Sie fahren über einen Kreisel und kreuzen die Schienen. Dann die 2. Straße links (die Straße heißt Meent) und sofort wieder rechts in den Westwal einbiegen. Immer geradeaus fahren und dann nach links in die Kerkstraat einbiegen. Die Grote Kerk liegt unmittelbar vor Ihnen. Zur Weiterfahrt radeln Sie bitte zum Knpt 59 zurück.

Tipp: Bei Leerdam denken die meisten an die Käsesorte mit den großen Löchern und dem nussigen Geschmack. Dabei ist Leerdam vielmehr eine bekannte Glasstadt. Seit dem 18. Jh. war die Stadt Zentrum der Glasherstellung. Wer sich dafür interessiert, sollte auf jeden Fall im Glasmuseum vorbeischaun oder die Glasbläserei besuchen (nicht jeden Tag geöffnet, Voranmeldung erforderlich, Öffnungszeiten unter www.nationaalglasmuseum.nl).



Achtung: Am **Knpt 59** ist **nicht** der **Knpt 39**, sondern nur der nachfolgende **Knpt 58** ausgeschildert.

Am **Knpt 59** biegen Sie nach links in einen **kleinen Weg** ab, dann sofort wieder rechts in die **Bruininxdeelse Kade**, sofort wieder links in die **Recht va ter Leede**, dann wieder rechts in die Straße **Loosdorp** und noch einmal links. Sie sind jetzt in der **Straße Lichte Kade**.

Sie radeln in nördlicher Richtung zum **Knpt 39**⇒**58**⇒**30** (**Hei-en Boeicop**) und **Knpt 4**.

Am **Knpt 4** links abbiegen, über die **Autobahnbrücke** fahren und dann rechts in den **Kruisweg** abbiegen.

8 Sie erreichen den **Knpt 54**. Hier links abbiegen und nach **Überquerung des Merwedekanaals Knpt 5** sofort nach rechts in den Weg **Panoven** abbiegen. Immer weiter **entlang des Kanals** fahren, die **Autobahn unterqueren** und zum **Knpt 2** am **Kanaalweg** fahren.

Hier links abbiegen und nach rechts in die **Voorstraat** Richtung **Knpt 10** an der **Grote Kerk** vorbei, durchs **Zentrum von Vianen** fahren.

***Tipp:** In der Festungsstadt Vianen mit ihren fast 190 denkmalgeschützten Gebäuden ist die Stadtgeschichte an jeder Straßenecke spürbar. Machen Sie eine Pause in einer der zahlreichen Caféterrassen entlang der Voorstraat.*

Im Anschluss geht es zur Fähre über den Lek.

Die Fähre kreuzt den Fluss regelmäßig im Pendelverkehr nach Bedarf.

Auf der **anderen Flussseite** in **Nieuwegein** angekommen, passieren Sie den **Jachthafen** und kommen zum **Knpt 20** am **Lekboulevard**. Hier links abbiegen und bis zum **Knpt 25** fahren.

Scharf rechts in die kleine Straße **Liesmonde** abbiegen.

Dann immer geradeaus, unter der **Schnellstraße** hindurch zum **Knpt 22** fahren.

Nach links in den Weg **Rietput** einbiegen. Sie erreichen den **Knpt 23**.

Rechts abbiegen und in einem großen Linksbogen entlang des **Flüsschens Kromme IJssel** zum **Knpt 24** fahren. Hier nach rechts in das **Wäldchen** abbiegen und der Beschilderung durch den **Park Oude Gein** folgen.

Am **Parkende** kreuzen Sie **Straßenbahnschienen** und passieren die **Schnellstraße** durch eine **Unterführung**. Im Anschluss halbrechts in die **kleine Straße Vlietwal** einbiegen, dann die **3. Straße links** in die Straße **Binnenwal**, dann wieder links und über die kleine Brücke fahren und sofort wieder rechts am **Kanal** entlang weiter radeln.

Folgen Sie der **Beschilderung** immer weiter **am Wasser entlang** zum Knpt **74** ⇒

9 ⇒ **73** ⇒ **51** nach **Utrecht**.

Vom **Knpt 51** an der **Prins Clausbrug** weiter am Wasser entlang in **Richtung Knpt 23** (Knpt 23 wird nicht erreicht) zur nächsten **Brücke De Meernbrug** fahren.

Nach dem **Überqueren** der **De Meernbrug**, fahren Sie zunächst in **Richtung Knpt 52** nach links und fahren dann **in einem Bogen unter der De Meernbrug** zurück zum **Kanal**. Dann immer weiter **am Kanal** entlang in südlicher Richtung zum **Liegeplatz** des Schiffes an der **Rooseveltlaan am Amsterdam-Rijn-Kanaal**.

Sollte Ihr Schiff am **Kanaalweg** in Höhe des **Sportparks Marco van Basten** liegen, folgen Sie der **violetten Route** zum **Knpt 23**. Hier überqueren Sie die **kleine Brücke** nach rechts, und fahren dann in einem **Linksbogen** zurück zum **Kanal**.

Folgen Sie **dem Kanal** bis zur **großen gelben Brücke (Hogeweidebrug)**, überqueren diese nach rechts und fahren weiter zum **Liegeplatz des Schiffes**, ganz in der Nähe der **Kaffeerösterei Douwe Egberts**.

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

5. Tag: Utrecht – Schoonhoven, ca. 40 - 49 km **10**

Vom **Liegeplatz** Ihres Schiffes an der **Rooseveltlaan am Amsterdam-Rijn-Kanaal (rote Route)** fahren Sie zurück zur **De Meernbrug** und fahren nach **Überquerung der Brücke** in einem **Rechtsbogen** zum **Knpt 23**.

Vom **Liegeplatz** Ihres Schiffes am **Kanaalweg (violette Route)** fahren Sie zurück zur **großen gelben Brücke, überqueren diese** nach links und fahren nach der Brücke den **gewundenen Radweg** zurück zum **Kanal**. Sie radeln in **südlicher Richtung** immer **am Kanal entlang** bis zur **De Meernbrug, Knpt 23**.

Nach Passieren des **Knpt 23 unterqueren** Sie die **Autobahn**, fahren auf dem **Rijksstraatweg** ein Stück am **Kanal** entlang, überqueren die **2. Brücke nach der Autobahn** und kommen zum **Knpt 01 am Zandweg**.

Fahren Sie immer am **Kanal** entlang zum **Knpt 76. **11**** Hier nach links die **Brücke** überqueren und immer geradeaus weiter zum **Knpt 77** unweit der **Autobahnunterführung der A12** fahren.

Folgen Sie der Beschilderung zu den **Knpt 79 ⇨88 ⇨98** nach **Montfoort**.

***Tip:** Kurz vor Erreichen des Knpt 98 passieren Sie das Schloss Montfoort. Die einzigen Überreste sind das schöne Eingangstor mit zwei schweren runden Türmen (das Schloss wurde 1672 gesprengt und nie wieder aufgebaut). Hier befindet sich heute ein Restaurant mit Terrasse.*

10 Wenn Sie das **Kasteel de Haar** besuchen möchten, fahren Sie ab dem **Knpt 76** weiter geradeaus am **Kanal** entlang auf der **violetten Route** zum **Knpt 32**. Hier biegen Sie rechts ab zum **Knpt 56**, dann wieder nach rechts zum **Knpt 55**. Links abbiegen, der Straße folgen und die **Schienen unterqueren, Knpt 04**.

Folgen Sie der **Beschilderung** zu den **Knpt 40⇨12 ⇨11** zum **Kasteel de Haar**.

Tip: Das Kasteel de Haar ist das größte Schloss der Niederlande und sieht aus wie ein echtes Märchenschloss. Es wurde erst Anfang des 20. Jh. vom berühmten holländischen Architekt Pierre Cuypers erbaut. Mindestens ebenso sehenswert wie das Schloss ist die wunderschöne Gartenanlage, besonders im Sommer in voller Blüte. Eintrittskarten für das Schloss und die Gärten unter <https://www.kasteeldehaar.nl/deutsch/>

Im Anschluss folgen Sie den **Knpt 10** ⇒ **86** ⇒ **75** ⇒ **74** in **De Putkop** ⇒ **36** nach **Harmelen**.

11 Am **Knpt 36** in **Harmelen** biegen Sie rechts ab und fahren weiter in **südlicher Richtung** zum **Knpt 29**, **überqueren** die **Autobahn** und kommen zum **Knpt 89** ⇒ **98** nach **Montfoort**.

Ab dem **Knpt 98** in **Montfoort** befinden sich alle wieder auf der **roten Route**.

12 Folgen Sie den **Knpt 97** ⇒ **91** ⇒ **92** nach **Oudewater** (schöne Altstadt und Hexen-Waaghaus).
Achtung: Der Abstand zwischen Knpt 97 und Knpt 91 beträgt ca. 6 km.

Tip: Steigen Sie in Oudewater auf die große Waage aus dem Jahr 1482 und erhalten Sie wie in früheren Zeiten ihr persönliches Zertifikat, das nachweist, dass Sie keine Hexe sind.

Folgen Sie der **Beschilderung** zu den **Knpt 14** ⇒ **34** ⇒ **12** nach **Haastrecht** (zum Teil ist die Knpt- Ausschilderung hier sehr weitläufig. Wenn keine Hinweise kommen, immer geradeaus fahren)

13 und dann weiter zu den **Knpt 27** ⇒ **95** ⇒ **30** nach **Vlist** und **11** ⇒ **13** ⇒ **10** nach **Schoonhoven** zum **Liegeplatz Ihres Schiffes**.

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

Tip: Schoonhoven ist als die Silberstadt der Niederlande bekannt. In der kleinen Festungsstadt ist Silber allgegenwärtig. Das niederländische Silbermuseum und das Edelhandwerkhaus präsentieren ihre beeindruckenden Sammlungen.

6. Tag: Schoonhoven – Gouda – Rotterdam, ca. 43 km **14**

Vom **Knpt 10** in der Nähe Ihres Anlegers fahren Sie durch **Schoonhoven** hindurch zum **Knpt 13**.

Immer entlang des **Flüsschens Vlist** weiter zu den **Knpt 11**⇒**30** in **Vlist** und zu den **Knpt 95**⇒**27** am Ortsanfang von **Haastrecht**.

Sie radeln durch **Haastrecht** hindurch zum **Knpt 12** im **Zentrum**.

Am **Knpt 12** biegen Sie rechts ab in Richtung **Knpt 34**.

15 Am **Knpt 34** nach links in **Richtung Gouda** abbiegen. Anschließend auf dem **Steinsedijk** und dem **Goejanverwelledijk** über die **Knpt 35** ⇒ **51** weiter in **Richtung Gouda Zentrum** fahren.

Am Ende des **Goejanverwelledijk** überqueren Sie die Straße und fahren auf dem **rechtsseitigen Fahrradweg** weiter in Richtung **Knpt 40**.

Biegen Sie nach der **Mühle** nach rechts auf die Straße **Oosthaven** ab und fahren Sie zum **Knpt 41** ins **Zentrum der Käsestadt Gouda**.

***Tipp:** Gouda ist mehr als nur Käse und Sirupwaffeln. Gouda ist vielmehr eine schöne historische Stadt mit charmantem Zentrum mit Waage, Rathaus und der Johanneskirche. Hier können Sie auf der ersten Fairtrade-Straße der Niederlande einkaufen und leckeres Streetfood probieren*

Im Anschluss fahren Sie auf der kleinen Straße **Lage Gouwe** immer **am Kanal entlang** über die **Brücken Sint Remeijnsbrug** und **Pottersbrug** und biegen nach der **Pottersbrug** links ab und dann wieder links auf die **Prins Hendrikstraat**.

Folgen Sie der Beschilderung **zum Knpt 29** (der **Knpt 29** befindet sich am **Kreisel** nachdem Sie die **Rotterdamsebrug** überquert haben).

Fahren Sie weiter **über die Schleuse** und immer **am Wasser entlang** zum **Knpt 23** nach **Moordrecht**.

Über die Straßen **Dorpsstraat** und **Westeinde** kommen Sie wieder **ans Wasser** und fahren zum **Knpt 05** nach **Nieuwerkerk aan den IJssel**.

16 Weiter geht es fast immer **direkt am Wasser** entlang zu den **Knpt 08** und **Knpt 65** an der Brücke **Algerabrug** in **Capelle aan den IJssel** (dies ist das erste niederländische Sturmflutsperrwerk).

Immer weiter **am Wasser entlang** fahren Sie zum **Knpt 66** und sind schon in **Rotterdam**.

Sie fahren **unter der Autobahn durch**, bleiben am Wasser und kommen zum **Knpt 75**.

Sie radeln jetzt ein kurzes Stück auf dem **Nesserdijk** Richtung **Norden** und biegen nach der **Straßenbahnhaltestelle Nesserdijk** nach links in den **Leidingpad** ab (die Schienen sind zu Ihrer Linken) und kommen zum **Knpt 67** am **Maasboulevard**.

Sie fahren nach links **Knpt 74** und bleiben auf dem **Maasboulevard**, fahren **über die Brücke** zum **Knpt 21** und biegen nach links auf die **Oosterkade** ab, radeln **unter der Schnellstraße** hindurch und kommen zur **Boompjeskade Knpt 20** und zum **Liegeplatz Ihres Schiffes**, nahe der **Erasmusbrug**.

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

7. Tag: Rotterdam – Delft, ca. 40 km / Rotterdam – Scheveningen, ca. 70 km **17**

Nach dem Frühstück startet Ihre Radtour nach **Delft**.

Vom Liegeplatz des Schiffes geht es Richtung **Erasmusbrücke**.

Hier, auf der großen Kreuzung ist der **Knpt 60**.

Es geht auf der **Hauptstraße** geradeaus bis zur **nächsten großen Ampelkreuzung (ebenfalls Knpt 60)**.

Dort geht es dann links ab zum **Knpt 17** und dann weiter zum **Knpt 58** am Park. Sie passieren den **Euromast (Radarturm)** und kommen zum **Knpt 14**.

Bleiben Sie bitte auf dem **Fahrradweg** auf der **linken Straßenseite** bis zum **Knpt 59!**

Dann sehen Sie auf der **gegenüberliegenden Straßenseite** eine **freistehende Windmühle**.

Hier an der **Ampel** überqueren Sie die Straße.

Es geht halblinks in Richtung **Knpt 71**. Von dort radeln Sie an der **Albrechtskade** entlang zum **Knpt 87** und weiter zum **Knpt 12**.

Hier gibt es **drei Orientierungspunkte**: rechts **eine große Moschee**, anschließend das Gefängnis (einen großen orange verkleideten Gebäudekomplex) und links **das Produktionsgebäude von Van Nelle**.

18 Sie fahren weiter am **Kanal** entlang und durch die „**Vorgärten**“ einer kleinen **Häuserzeile** und erreichen **Knpt 02**.

Am **Ende der Häuserzeile** fahren Sie rechts in den **Delftshavenseweg**.

Von dort fahren Sie in die **Overschiese Dorpstraat** zum **Knpt 03**.

Im Anschluss folgen Sie der Ausschilderung zu den **Knpt 70⇒80⇒64**.

Jetzt fahren Sie über die **Klappbrücke** und biegen rechts ab.

Sie radeln dann immer weiter am **Kanal** entlang über die **Knpt 58** ⇒ **57** ⇒ **01** ⇒ **52** und **51** und kommen zum **Zentrum** von **Delft**.

Sie können auch mit der Bahn (Rail & Bike, nicht inklusive) zurückfahren. Die Fahrradmitnahme ist in fast allen Zügen (außer ICE) möglich. Einschränkungen gibt es im Berufsverkehr an Werktagen vor 9 Uhr und von 16:30 bis 18:00 Uhr.

Für die **Rücktour nach Rotterdam** fahren Sie die **Knotenpunkte** in **umgekehrter Reihenfolge**: **Knpt 51** ⇒ **52** ⇒ **01** ⇒ **57** ⇒ **58** ⇒ **64** ⇒ **80** ⇒ **70** ⇒ **03** ⇒ **02**

17 **12** ⇒ **87** ⇒ **71** ⇒ **59** ⇒ **14** ⇒ **58** ⇒ **17** ⇒ **60** zum **Liegeplatz**.

19 *Weiterfahrt von Delft nach Scheveningen*

Bitte beachten Sie: Wenn Sie per Rad nach Scheveningen fahren möchten, haben Sie keine Zeit, um Delft und Rotterdam zu besuchen.

Vom **Zentrum Delft Knpt 51** folgen Sie den **Knotenpunkten** **50** ⇒ **45** ⇒ **68** ⇒ **44** ⇒ **28** ⇒ **31** ⇒ **29** ⇒ **37** ⇒ **36** ⇒ **39**

Rückfahrt nach Delft:

Bitte folgen Sie den Knotenpunkten:

Knpt 39 ⇒ **36** ⇒ **37** ⇒ **29** ⇒ **31** ⇒ **28** ⇒ **44** ⇒ **71** ⇒ **70** ⇒ **61** ⇒ **62** ⇒ **50** ⇒ **51** ⇒ **52**

Weiterfahrt nach Rotterdam siehe Karten **18** + **17**.

***Tipp:** Voraussichtlich um 17:00 Uhr startet die Hafensrundfahrt in Rotterdam*

Platz für Ihre Notizen:





IMPRESSUM / ABOUT US

SE-Tours GmbH

Am Grollhamm 12a

27574 Bremerhaven

Tel.: +49 (0)471-800 735

Fax.: +49 (0)471-800 735-29

Geschäftsführer/Managing Director: Jörg Gövert

Handelsregister/Trade register: HRB 2601 BHV

UST-ID-Nr. DE 163249225

E-Mail: info@se-tours.de

Website: www.se-tours.de

*Die Reproduktion oder Übernahme des Routenbuches oder von Teilen daraus ist nur in Absprache mit der SE-Tours GmbH erlaubt. / The reproduction or adoption of the whole route book or of parts of it is only allowed when agreed with SE-Tours GmbH.
Schutzgebühr / Nominal fee: € 10,-*